

Sommerfest des Hans-Rosenthal-Hauses am 01.07.2021

Der Himmel gab sich am 1. Juli 2021 eher bedeckt und wenig sommerlich. „*Luftig, locker, im lässigen Sommeroutfit*“ hätte es im Garten und auf der Terrasse des Hans-Rosenthal-Hauses beim traditionellen Sommerfest der Zehlendorfer Freizeitstätte zugehen sollen. Das Wetter hielt sich nicht an den Wortlaut der Pressemitteilung, deshalb mussten die Gäste spontan in die Innenräume umziehen. Der Feierlaune im großen Saal tat das keinen Abbruch. Auf Einladung des Fördervereins der Freunde des Hans-Rosenthal-Hauses e.V. trafen sich Freundinnen und Freunde, Förderer und vorab angemeldete Gäste zu leckerem Grillgut, schmackhaften Salaten und – köstlichem Kuchen als kulinarischem Sahnelecks.

Prof. Dr. Christoph Reichmuth, 1. Vorsitzender des Fördervereins, überbrachte die Grüße der Bezirksbürgermeisterin. In seiner Ansprache zeigte er sich „*hellauf begeistert*“ vom Engagement des ehrenamtlichen Teams bei Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Seinem Vorgänger Gert Ebert, langjähriges Vorstandmitglied in den verschiedensten Funktionen, trug er die Ehrenmitgliedschaft im Förderverein an: „*Wir freuen uns, dass du immer noch großen Anteil am Haus nimmst und als Mitwirkender der Kochgruppe weiter am Geschick mitkochst*“. Als Alleinunterhalter Kiril Janev trompetenblasend loslegte und mit einem bunten Potpourri aus Evergreens am Keyboard einheizte, hielt es einige mutige Paare nicht mehr auf den Sitzen: Pandemiegerecht und mit gebührendem Abstand verlegten sie ihr kleines Tänzchen ins Freie.

Die Monate der pandemiebedingten Unterbrechung jeglicher Aktivitäten in den bezirklichen Freizeitstätten waren entbehrungsreich. Zum ersten Mal konnten die Seniorinnen und Senioren wieder in einem etwas größeren Rahmen zusammenkommen und sich austauschen. Wie sehr sie diese Rückkehr zu kontrollierter Normalität genossen, war nicht zu übersehen. Hausleiterin Bettina Starke und ihre ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer hatten den Saal liebevoll geschmückt und für einen stimmungsvollen Rahmen gesorgt. Vielleicht war es Zufall oder den Wetterprognosen geschuldet, dass ein umgedrehter Regenschirm mit Erdbeerdekor von der Decke baumelte, flankiert von papiernen und verschmitzt lächelnden Wetterfröschen, die ihrerseits und ihrer Bestimmung gemäß „beschirmt“ waren. Die Bastelgruppe des Hans-Rosenthal-Hauses hatte ganze Arbeit geleistet und bei der Auswahl der Objekte den richtigen Regen-Riecher.

„*Ein kühles Blondes vom Fass ist schon bestellt*“, schloss die launige Pressemitteilung vom 18. Juni 2021. Dieses Versprechen wurde eingehalten, denn Zapfen und Genießen funktioniert Gott sei Dank bei jedem Wetter.